WWF Aargau

Umweltzentrum Pulverturm
5000 Aarau

Tel.: ++41(0)62 823 57 50
Fax: ++41(0)62 823 57 51
info@wwf-ag.ch
www.wwf-ag.ch
PC 50-7733-1

Aarau 18.6.2009

MEDIENMITTEILUNG WWF AARGAU

Revision Strassengesetz

Regierungsrat Peter C. Beyeler hat heute seine Vorschläge für die Revision des Strassengesetzes unterbreitet. Die mutigen Schritte beim ökologischen Umbau der Motorfahrzeugsteuer laufen aus Sicht des WWF Aargau Gefahr vom Mehrverkehr überfahren zu werden.

Endlich kommt sie: Die Besteuerung des effektiven Verbrauchs von Motorfahrzeugen. Die sparsamen Autos werden belohnt und die Vielschlucker bestraft. Das heute präsentierte Bonus Malus System könnte seine gewünschte ökologische Lenkungswirkung tatsächlich entfalten. Die vorgesehen Mali sind nicht unbescheiden.

Insgesamt hat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt jedoch eine Steuererhöhung von fast 20 Prozent vorgesehen. Jährlich sollen so rund 20 Millionen mehr in die Strassenkasse fliessen. Die Zweckbindung sorgt dafür, dass damit neue Strassenprojekte finanziert werden können. Die Gleichung mehr Strassen mehr Verkehr ist bekannt. Wenn aber einfach mehr Autos, mit durchschnittlich weiniger Verbrauch unterwegs sind, steigt der Gesamtverbrauch und die angestrebten ökologischen Verbesserungen sind im Nu dahin.

Aus Sicht des WWF Aargau muss drum der mutige ökologische Umbau der Motorfahrzeugsteuer kostenneutral sein, dies auch in Betracht der aktuellen Konjunkturlage.

*Für weitere Informationen: **www.wwf-ag.ch** oder: Ruedi Bösiger, WWF Aargau, 062 823 57 50 ruedi.boesiger@wwf-ag.ch*